

Stifterbrief FEBRUAR 2017

Hallo liebe Freunde, Bekannte und Interessierte,

sollte uns jemals die Frage umgetrieben haben "warum und für wen wir das eigentlich machen?"..., dann haben wir spätestens Ende Januar 2017 darauf erneut eine deutliche Antwort bekommen. Unsere ehemaligen "Teamer", also die Gruppe der Reiferen unter unseren QPZ-Teilnehmern in Milbertshofen(Projekt Querpass Zukunft), haben für uns eine kl. Abschiedsfeier organisiert. Alle ca. 15 Jugendliche (incl. ihren ehem. Betreuern und ihrem Klassenlehrer) waren da. In einem beeindruckenden Auftritt, haben sich alle Teilnehmer in einer "Fotoshow" selbst präsentiert und uns teilhaben lassen, wie sich ihr beruflicher Einstieg, ihre Lehrstelle oder ihren weiterführende Schulentwicklung, anfühlt. Und obwohl wir ihren Werdegang über die Zusammenarbeit der letzten 3-4 Jahre selbst verfolgen konnten, war es doch beeindruckend und berührend, was diese Jugendlichen aus sich gemacht haben, wie sie sich entwickelt haben und wie sie alle (und wir) mit Recht stolz darauf sind. Und - fast alle haben den Wunsch und die Absicht geäußert, sich zukünftig weiter in unsere Arbeit als sog. "Alumni" einzubringen und etwas an die nächste Generation QPZ-ler weiter- und zurückzugeben. In unserem Bestreben unsere Arbeit in die Fläche zu tragen, haben wir nunmehr einen weiteren Schritt getan und ein neues Förderketten-Quartier im Stadtbezirk Neuaubing eröffnet. (Neu-)Aubing ist, in unmittelbarer Nachbarschaft von Allach und Hadern, ebenfalls ein Bezirk, der vor großen sozialen Herausforderungen steht. Daher hat die Förderkette dieses Quartier als weiteren Treffpunkt gewählt: "Aubinger 43". (Die Adresse: Stiftung Kick ins Leben, Aubinger Straße 43, 81243 München). Alle Projekte der Förderkette finden sich hier zukünftig zusammen, (mit Kindern, Eltern und den anderen Akteuren im Quartier): der neue Standort wird von ganz

neuen Erfahrungen geprägt sein, unsere Arbeit inspirieren und uns helfen, noch besser zu werden!

Mit der Vertiefung und Erweiterung unserer Aktivitäten einher, geht natürlich auch ein steigender Bedarf an weiteren Ehrenamtlichen, die mit Herz, Hirn und Hand uns und unsere Arbeit unterstützen (mit den Kindern & Jugendlichen, den Eltern, den Lehrern, in den Schulen...) und dabei gemeinsam Neues – vielleicht sogar sich selbst neu erleben!

In unserer Förderkette "Kick ins Leben" haben sich in den vergangenen Monaten einige neue Möglichkeiten der Mitwirkung aufgetan. In nachfolgenden Beiträgen gehen wir auf zwei unserer Projekte näher ein, in denen wir tatkräftige Unterstützung brauchen können.

Jeder kann im Rahmen seiner Möglichkeiten helfen! Interessierte können sich bei uns jederzeit sehr gerne und unverbindlich darüber informieren.

Viel Spaß beim Lesen und Engagieren wünscht

Euer/Ihr

Günther Lamperstorfer

Das "Aubinger 43"- die Förderkette neu in Neuaubing

Ein neues Förderketten-Quartier ist der Stadtbezirk Neuaubing geworden.

 in der Aubinger Straße 43 gleich am S-Bahnhof Westkreuz

Alle Projekte der Förderkette arbeiten hier zukünftig zusammen - mit den Kindern, Eltern und den anderen Akteuren im Quartier.

Die Elternarbeit im Projekt BEOe findet bereits in der Münchner Hallo große Aufmerksamkeit .



BEO-Termine: Eltern-Infoabend Wiesentfelser Straße: 8.3.17 18:30 Uhr -20:30 Uhr. NEU Eltern-Infoabend Peslmüllerstraße: 6.4.17 18:30 Uhr -20:30 Uhr Das BEO-Team freut sich immer über Besuche und Helfer z.B. zum Eltern begrüßen und beim Orientieren helfen- zum Fotografieren- das Feedback der Eltern am Ende einholen- türkischen Tee ausschenken- ... und die Jugendlichen vom Keksteller fernhalten.

Ehrenamtliches Engagement - Jeder kann im Rahmen seiner Möglichkeiten helfen! Die Kombination machts!

Interessierte bitte bei christine@kickinsleben.org melden



sucht ehrenamtliche Helfer! für die Ferien-

- Lerncamps. (jeweils 1 Woche während der Ferien)
- Kinder zum Ferienlerncamp bringen und abholen!
- Unterstützung beim täglichen Mittagessen z.B. Einkaufen, Essensausgabe, Küche in Ordnung halten... täglich von 10:00 bis 14:00
- Unterstützung bei der Abschlussfeier (1 Tag) : z.B.Transporte erledigen, Hilfe bei Auf-& Abbau etc.

Projekt SchülerPOWER sucht Coaches

für die Jugendlichen im Anschluß an die erlebnispädagogisch aus-gerichteten Wochenenden bis zum Ende des ersten Ausbildungsjahres: Begleitung eines oder mehrerer Berufsanfänger (aus unseren Projekten) von der 9ten Klasse bis zum Ende des ersten Ausbildungsjahres.

Zeitbedarf: es wird ein 1- bis 2-maliges Treffen mit dem/den Jugendlichen im Monat empfohlen.

Unser erstes Bewerber-Treffen für interessierte Coaches findet bereits am 27.03. um 17:00 Uhr bei unserem Partner Integro e.V., Grafingerstrasse 6 statt.





Einblick in den bisherigen Projektverlauf: Die angemeldeten 22 SchülerInnen sind motiviert und engagiert dabei.

Ihr erstes SchülerPOWER Wochenende drehte sich rund um das Hotel-und Gaststättengewerbe und seine Berufsbilder. Weitere Berufe folgen u.A. im gewerblich- technischen und in kaufmännischen Bereichen.



Persönlich mussten sich die Teilnehmer und Betreuer erstmal kennenlernen. In den Gruppenarbeiten lag der Schwerpunkt bei den Themen Selbsterfahrung und Verantwortungsbewußtsein.

Patenschaften für Ü-Klassen

An Münchner Grund- und Mittelschulen gibt es derzeit **mehr als 100 Übergangsklassen** (**Ü-Klassen**), in denen insbesondere geflüchtete Kinder unterrichtet werden. Bei ausreichenden Deutschkenntnissen können sie in eine Regelklasse wechseln, die ihrem Wissens- und Entwicklungsstand entspricht.

Lehrerinnen und Lehrer dieser Ü-Klassen wünschen sich seit Langem bessere Ressourcen, um den Unterricht vielfältiger und besser auf die Kinder abgestimmt, gestalten zu können ...

Im Rahmen der Patenschaften werden Unternehmen, Stiftungen, Verbände und andere Organisationen sowie Einzelpersonen mit einer Klasse zusammengebracht; gemeinsam stimmen sie dann ab, was benötigt wird und was davon finanziert werden kann...

(alle Artikel tz, Münchner Merkur und SZ in unserer Infothek zum Download)

Die Kooperationen sind mindestens auf ein Jahr angelegt; angestrebt wird neben der finanziellen Unterstützung auch ein Austausch zwischen dem Paten und "seiner Klasse".Unternehmen, die eine Patenschaft übernehmen, gibt der Code of Ethics des Unternehmensnetzwerkes www.unternehmen-fuer-muenchen.de Orientierung.

Beitrag dazu in der SZ v. Dezember 2016

Die Kombination aus Vereins-, Projektund ehrenamtlicher Arbeit macht Vieles möglich

Projekt "Sport-Spiel-Spaß für junge Flüchtlinge"
Ziel war es, mit der Projektförderung eine qualifizierte
und regelmäßig angebotene Sport-Freizeitgestaltung
für neu zugezogene junge Flüchtlinge und Migranten
aufzubauen. Das Projekt wird parallel zum
Sportprogramm des Vereins SVNeuperlach geführt
und will die Integration der Spieler in die
Mannschaften des Vereins. mehr lesen

Kinder bei einem SVN Turnier



Wir sagen schon mal DANKE für Euer/Ihr Interesse, die zahlreichen Bewerbungen und natürlich auch für finanzielle Zuwendungen:

uns ist jede Spende Recht!

Euer/Ihr Stiftung Kick ins Leben Team.

Wenn Sie diese E-Mail (an: sabine.franz@hm.edu) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese hier kostenlos abbestellen.

Stiftung Kick ins Leben Nymphenburger Str. 86 80636 München Deutschland

089716771155 info@kickinsleben.org